

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/12SV/2016-660				
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 14.01.2016 Verfasser: Schulz, Katrin				
Förderantrag Behindertenverband e.V. Grevesmühlen (Nr. 02/16)					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
26.01.2016	Kultur- und Sozialausschuss Stadt Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, den Behindertenverband e.V. Grevesmühlen mit einem Zuschuss in Höhe von Euro zu unterstützen.

Sachverhalt:

Mit Datum vom 19.08.2015 stellte der Behindertenverband e.V. Grevesmühlen einen Antrag auf Gewährung einer finanziellen Zuwendung für folgende Maßnahme:
Gestaltung der Gruppennachmittage 2016

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:
Förderantrag Nr. 02/16 vom 19.08.2015

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

An den
Bürgermeister
der Stadt Grevesmühlen
Rathausplatz 1

23936 Grevesmühlen

(wird von der Verwaltung ausgefüllt)

Antragseingang: 20/10/15 AZ: 02/16

Bearbeiter: *Schub*

- Kultur- und Sozialausschuss
 Umweltausschuss

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung entsprechend Förderrichtlinie
der Stadt Grevesmühlen vom 01.01.2006**

Antragsteller:	Behindertenverband e. V. Grevesmühlen
Anschrift:	Kirchplatz 5, 23936 Grevesmühlen
vertreten durch:	Frau Heidrun Lange, Vorsitzende des Verbandes
Tel./Fax:	015125933227 E-Mail: heidrun.lange.hl@gmail.com
Registereintrag: (Vereins-, Handelsregister o. ä.)	unter Nr. 32 im: Amtsgericht GVM
Bankverbindung:	Konto-Nr.: IBAN: DE140510001200030377 BLZ: BIC: NOLADE21WIS Bank: Sparkasse Mecklenburg Nordwest Kontoinhaber: Behindertenverband e. V. Grevesmühlen

Es wird eine Zuwendung beantragt für:

.....
Gestaltung der Gruppennachmittage im Jahr 2016
.....

(Bezeichnung der Maßnahme)

Genauere Beschreibung der Maßnahme:

(Darstellung, Zielsetzung, Art der Aktivitäten, Ort, beabsichtigter Beginn und Abschluss des Projektes)

Unsere Gruppennachmittage finden 3 x wöchentlich in unserer Begegnungsstätte "Kontakt-Point" im Museums- und Vereinshaus der Stadt Grevesmühlen statt.
Angeboten werden neben dem kreativen Kurs wie das Malen auch Bastelnachmittage Backen, Gartengestaltung, Weben, Klöppeln, Spielen uvm. Dabei legen wir viel Augenmerk darauf, die Kreativität der behinderten Menschen zu aktivieren und zu fördern. So konnten sie z. B. am vergangenen Wochenende ihre T-Shirts mit Hilfe von Textilfarben und Schablonen selbst gestalten.
Da unsere Mitglieder überwiegend nur über ein geringes Einkommen verfügen (die meisten sind Bezieher von Grundsicherung) können wir keinen Unkostenbeitrag erheben. Daher bitten wir Sie uns auch 2016 zu unterstützen. Danke.

I. Kosten

1. Materialkosten (bitte untergliedern)
- | | | |
|---|--------|-------------|
| -.. Material für den Malkurs | 150,00 | Euro |
| -.. Material zum Basteln und Dekorieren | 300,00 | Euro |
| -.. Material zur Gartengestaltung | 100,00 | Euro |
| -.. Material für Backen, Kochen | 150,00 | Euro |
| | gesamt | 700,00 Euro |
2. Fahrtkosten
..... Teilnehmer x Euro Euro
3. Kosten für Unterkunft und Verpflegung* Euro
4. Honorarkosten (ausgeschlossen f. Verbands- oder Vereinsmitglieder oder Angehörige der Körperschaften) Euro
5. Eintrittsgelder Euro
6. Lohn/Gehalt
..... Monate x Euro Euro
7. Arbeitgeberanteil Lohn/Gehalt
..... Monate x Euro Euro
8. sonstige Kosten (bitte untergliedern)
- | | | |
|---|--------|-------------|
| -.. anteilige Stromkosten | 180,00 | Euro |
| -.. Druckerpatronen | 90,00 | Euro |
| -.. Fahrkosten für Materialbeschaffung und Vorbereitung | 200,00 | Euro |
| | gesamt | 470,00 Euro |
9. Gesamtkosten Pkt. 1.-8. 1170,00 Euro

In welchem Verhältnis kommt diese Maßnahme Grevesmühlener Bürgern zugute?

(nicht auszufüllen bei der Beantragung von Personalkostenzuschüssen)

- 100 %
 anteilig: %, und zwar (Anzahl) Grevesmühlener Bürger
..... (Anzahl) andere (welche?):
= Gesamtanzahl

Form der Zuwendung:

Von der Zuwendung werden beantragt: 435,00 Euro als Zuschuss/ Darlehen

Erklärung zur Vorfinanzierung:

- Eine Vorfinanzierung durch den Antragsteller ist gewährleistet.
 Eine Vorfinanzierung durch den Antragsteller ist nicht möglich. Begründung:

... die finanzielle Situation unseres Verbandes erlaubt uns keine Vorfinanzierung

*Verpflegung kann nur gefördert werden, wenn dieses mit dem Satzungszweck übereinstimmt und somit vom zuständigen Finanzamt als Zweckbetrieb anerkannt ist. Dieses ist durch Vorlage einer aktuellen Freistellungsbescheinigung bei der Antragstellung nachzuweisen.

II. Finanzierung

1. Zuschüsse

des Bundes: beantragt am: bewilligt am:
..... Euro

des Kreises: beantragt am: Oktober.2015 bewilligt am:
..... 300,00 Euro

des Landes: beantragt am: bewilligt am:
..... Euro

anderer

Kommunen: beantragt am: bewilligt am:
..... Euro

2. sonstige Einnahmen: Euro

Gesamtkosten Pkt. 9.	..... 1.170,00	Euro
abzügl. Zuschüsse Bund/ Kreis/Land/andere Kommunen	..... 300,00	Euro
sonstige Einnahmen	.....	Euro
= verbleibender Eigenanteil	..... 870,00	Euro
3. beantragte Zuwendung der Stadt Grevesmühlen (max. 50 % des verbleibenden Eigenanteils)	..... 435,00	Euro

4. Eigenmittel
(Finanzierung aus eigenen Mitteln,
Teilnehmerbeiträgen und Spenden) 435,00 Euro

5. Gesamteinnahmen Pkt. 1.-4.
(= Gesamtkosten) 1.170,00 Euro

Erklärung:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben wird versichert.

Es wird erklärt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

Die Förderrichtlinie der Stadt Grevesmühlen vom 01.01.2006 wird anerkannt.

Der Zuschuss wird bei Ausfall der Maßnahme voll und bei Verringerung der Gesamtkosten anteilmäßig zurückgezahlt.

Der Verwendungsnachweis wird unmittelbar, spätestens aber zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme eingereicht.

Grevesmühlen 19.08.2015

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

 
Schmiedehofverband e.V.
Grevesmühlen
Kirchhof 5
21039 Grevesmühlen
Telefon: 03831 17311-30
Telefax: 03831 17311-47

RECHENSCHAFTSBERICHT

des Behindertenverbandes e.V. Grevesmühlen

für das Jahr 2014

Im Jahr 2014 hatte der Behindertenverband e.V. Grevesmühlen 105 Mitglieder. Trotz des Ausfallens von Frau Uta Seidel ist es gelungen gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen, dem Vorstand und erweiterten Vorstand ein aktives Verbandsleben zu organisieren und zu gestalten. Die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen und Veranstaltungen legen dafür Zeugnis ab:

- 07.01.2014 In der ersten Vorstandsitzung des Jahres 2014 wurden die wichtigsten Vorhaben des Jahres besprochen und die Planungen vorgestellt. Der Vorstand und erweiterte Vorstand trifft sich immer am ersten Montag eines jeden Monats um die Aufgaben und Vorhaben abzustimmen.
- 08.01.2014 Die Spendenaktion von der Sparkasse erbrachte 363,25 €, die Frau Seidel und unserer Mitarbeiterin Frau Kottke übergeben wurde. Das Geld war der Betrag aus verkauften Kalendern und soll für die Fahrt nach Ratzeburg Verwendung finden.
- 14.01.2014 Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt hat den Antrag für Lohnkostenzuschuss für unsere Mitarbeiter und den Antrag für Zuschüsse für die Gruppennachmittage bewilligt.
- 24.01.2014 Frau Seidel und Frau Lange haben im Namen des Verbandes an das Finanzministerium geschrieben und um Unterstützung bei der Schaffung einer Arbeitsstelle geben. Die Antwort war nicht sehr hoffnungsvoll, vielmehr wurde unser Brief weiter geleitet an das Sozialministerium. Auch von dort erhielten wir keine wirklich hilfreiche Antwort.
- 25.01.2014 Bei einem Tanztee unter dem Motto „Spaß am Tanzen - Bewegung nach Musik“ im Saal des Museums- und Vereinshauses der Stadt Grevesmühlen konnten die Beteiligten sich der Musik hingeben. Und wie es bei uns so üblich ist, waren bei den ersten Musiktitel alle 60 Teilnehmer auf der Tanzfläche.
- 25.01.2014 An der Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Grevesmühlen nahm Frau Sahmkow teil.
- 22.02.2014 Der Behindertenverband lud zum „nährischen Treiben in den Saal des Museums- und Vereinshauses der Stadt Grevesmühlen ein. Frau Sahmkow hielt wie in jedem Jahr die lustige Faschingsrede. Ca. 80 Mitglieder und unsere Freunde aus Alt Karin folgten der Einladung zum Fasching und verbrachten frohe Stunden bei Musik, Tanz, Kaffee und Kuchen.
- 05.03.2014 Unter dem Motto „Inklusionsarbeit weiter ausbauen und vertiefen“ fand das erste Netzwerktreffen im Rahmen des Projektes „in Town“ in Grevesmühlen statt. Gemeinsam mit den Gästen aus Schweden, Portugal, Polen und Ungarn wurde die Diakonie besichtigt. Frau Seidel nahm an den Treffen teil.

14.06.2014 Stadtfest Grevesmühlen

Wir beteiligten uns wie jedes Jahr mit einem Stand an dem Stadtfest. Es wurden Waffeln gebacken und verkauft. Der Waffelteig wurde von Angelika Ruhnke vorbereitet. Im Verkaufsstand wurde sich im 2 stündigen Rhythmus abgewechselt. Allen Beteiligten möchte ich hier nochmals mein herzliches Dankeschön übermitteln.

27.06.2014 Unserer Mitglieder konnten sich über den Besuch der „Karl-May-Festspiele“ in Bad –Segeberg freuen. Gespielt wurde das Stück „Unter Geiern“. Die Karten erhielten wir von dem „Kiwanes –Club gesponsert.

12.07.2014 Das Sommerfest auf dem Gelände des Feriendorfes in Wohlenberg fand bei herrlichem Wetter statt. Nach dem Kaffee und Kuchen verbrachten wir die Zeit auf dem schönen Gelände der Ferienanlage. Einige Gäste nutzen die Nähe zur Ostsee und machten einen Strandspaziergang oder gingen gleich in der Ostsee baden. Am späten Nachmittag wurde in der Grill in der Grillhütte angezündet. Alle ließen sich die Bratwurst schmecken. Gegen 17:30 Uhr brachte uns der Bus wieder nach Hause.

08.08.2014 Ein weiterer Höhepunkt im Veranstaltungskalender war der Besuch des Piraten Open Air in Grevesmühlen. Es wurde das Stück „ Die Schatzinsel – Bone Island“ gespielt. Der Behindertenverband hat 100 Eintrittskarten organisiert. Unsere Mitglieder und Freunde genossen diesen Abend bei herrlichem Wetter.

23.08.2014 Im Rahmen des Gruppennachmittages wurde im Bürgerpark die Aktion „Sport und Spiel im Park“ durchgeführt. Neben einem großen Mensch-Ärgere-Dich-nicht-Spiel wurde die Parkanlage und das Fußballfeld für eine aktive Bewegung im Freien genutzt. Unter Anleitung von Frau Dreier und Frau Herrmann fand auch ein kleiner Wettbewerb im Frisbi werfen und Boccia statt.

13.09.2014 Frau Lange nahm an dem Workshop zur Gründung einer Stiftung für das Ehrenamt in Mecklenburg-Vorpommern teil. Der Ministerpräsident eröffnete die Tagung. Es wurde in mehreren Workshops diskutiert über die zukünftigen Aufgaben der Ehrenamtsstiftung.

Juli/August Zum 20. jährigen Bestehen der Frühförderstelle, dem 20 jährigen Bestehen des psychosoziales Wohnheim und dem 10 jährigen Bestehen des Kinder- und Jugendheimes der Diakonie überbrachten Frau Seidel und Frau Lange Grüße des Behindertenverbandes. Dabei wurden selbstgefertigte Bilder unserer Mitglieder überreicht.

20.09.2014 Am Tag der Vereine gestalteten wir wieder eine Ausstellung mit selbst Gemalten Bildern im Beratungsraum des Museums-und Vereinshauses. Frau Dreier erklärte den Besuchern die Bilder. Leider war die Resonanz nicht sehr groß, da insgesamt nur wenige Vereine den Tag zu ihrer Vorstellung nutzten.

21.09.-28.09.2014 Im Rahmen des Projektes „In-Town“ fuhren 20 Vertreter der Stadt Grevesmühlen zu einem internationalen Treffen nach Ungran, nach Nagymaros am Donauknie. Ziel des Projektes ist es Mittel und Wege zu finden um mehr Verständnis für Menschen mit Handycap zu erreichen. Dort wurden Organisationsstrukturen und Einrichtungen für behinderte Menschen besucht.

Auch im Jahr 2014, dem 8 Jahr des Bestehens unseres Clubraums „Kontakt Point“ im Museums- und Vereinshaus der Stadt Grevesmühlen, können wir auf eine erfolgreiche Arbeit verweisen.

Die vielen Angebote des Verbandes konnten wir mit Unterstützung der engagierten Arbeit und Begleitung durch die Ein-Euro-Jobber/innen, der Bürgerarbeiterin und unserer Mitarbeiterin verwirklichen und absichern. Themen der Gruppennachmittage im Jahr 2014 waren u.a.: Ostereier bemalen und Weihnachtsbasteln, Basteln mit Helga Kaatz, Spielenachmittage, Spaziergänge und sportliche Aktivitäten. Die Malgruppe „Farbenfroh“ traf sich einmal monatlich mit einer Beteiligung von bis zu 15 Personen. Zu verschiedenen Anlässen stellten die Beteiligten ihre Werke aus. Finanzielle Unterstützung für unser Verbandsleben erhielten wir durch den Landkreis NWM und die Stadt Grevesmühlen, aber auch durch umliegende Ämter und Gemeinden. Umfangreiche Anträge und Abrechnungen waren hierfür erforderlich. Die Öffnungstage sind ein fester Bestandteil der Freizeitgestaltung unserer Mitglieder. Zu den Öffnungszeiten am Sonnabend versuchen wir im Clubraum mit speziellen Themen auf die Interessen unserer Mitglieder und Gäste einzugehen.

Unterstützt wird unsere ehrenamtliche Arbeit im Clubraum durch die Übernahme der Mietkosten durch das Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg gmbH.

Die Nutzung des VW Caddy erfolgt in Absprache mit dem Vorstand. Regelmäßig nutzten unsere Mitglieder das Fahrzeug für Besuche der Gruppennachmittage, Kinobesuche, Krankenbesuche, Arztbesuche, Einkäufe und kleine Ausflüge.

Wichtig sind für den Vorstand die Besuche öffentlicher Veranstaltungen und die Teilnahme an Organisationstreffen, um aktuelle Informationen und Publikationen für unsere Arbeit zu erhalten. Wir sind Teil eines Netzwerkes von Vereinen und Verbänden, die sich im Landkreis für die Belange von Menschen mit Behinderungen engagieren.

Vorstandmitglieder nahmen Einladungen verschiedener Parteien und Organisationen im Interesse des Behindertenverbandes e. V. Grevesmühlen wahr.

Vertreter unseres Verbandes waren 2014 in verschiedenen Gremien und Organisationen tätig wie z.B.

- im Beirat für Menschen mit Behinderung des Landkreises NWM und als Gast im Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit des Landkreises NWM
- als Ansprechpartner der Stadt Grevesmühlen in Fragen Barrierefreiheit
- als Gesellschafter des Diakoniewerkes im nördlichen Mecklenburg
- berufene Bürger bei der Stadtvertretung Grevesmühlen
- in der Vereinsbeiratssitzung der Stadt Grevesmühlen
- als Kontaktperson zur Freiwilligen Feuerwehr Grevesmühlen
- als Verbindungsperson zu den Wohnheimen
- als Vertreterin des Vereins für Reha- und Behindertensport GVM e. V.

Durch die schwere und lange Krankheit von Frau Seidel im vergangenen Jahr war es nicht immer möglich alle Termine wahrzunehmen. Auch die Koordinierung der Arbeit unserer Mitarbeiterinnen blieb teilweise auf der Strecke. Daher möchte ich mich nochmals bei unseren Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und Treue bedanken. Das Team ist so gut eingespielt, dass es diese Zeit fast selbstständig gemeistert hat. Wir haben Achtung vor der Arbeit eines jeden Beteiligten und können uns aufeinander verlassen.

Stadt Grevesmühlen
Der Bürgermeister

Vorprüfung durch die Verwaltung von Anträgen auf Gewährung einer Zuwendung gemäß der Förderrichtlinie (FRL) der Stadt Grevesmühlen vom 01.01.2006

1.	Fördernummer:	02/16
2.	Eingangsdatum:	20.08.2015
3.	Antragsteller:	Behindertenverband e.V. Grevesmühlen
4.	Bezeichnung der Maßnahme: <i>(Bei Personalkosten Dauer und Art der Maßnahme aufführen)</i>	Gruppennachmittage 2016
5.	Zuwendungszweck: <i>(gemäß § 2 Nr. 1, 2 der FRL)</i>	§ 2 Nr. 2 c
6.	Zuwendungsvoraussetzung: gegeben/ nicht gegeben <i>(gemäß § 4 der FRL)</i>	gegeben
7.	Gesamtkosten in Euro:	1.170,00
8.	Drittmittel in Euro:	Kreis: 300,00
9.	Eigenbeteiligung des Antragstellers in Euro:	435,00
10.	Beantragte Zuwendung in Euro: = % des verbleibenden Eigenanteils:	435,00 = 50% des verbleibenden Eigenanteils
11.	Vorfinanzierung beantragt: Ja/Nein <i>(Höhe in %)</i>	Ja, 100%
12.	Vorschlag der Verwaltung: <i>(mit Kurzbegründung)</i>	Gemäß Richtlinie ist eine Förderung in beantragter Höhe möglich.